

# Inhaltsverzeichnis

	Seite		
Es mag schönere Städte geben – Neheim ist meine Heimatstadt . . . . .	5	Bürgerpflichten . . . . .	39
<b>Die Vergangenheit lebt</b> . . . . .	7	Die gemeindliche Verwaltung . . . . .	40
Brauchtum in Neheim . . . . .	9	Die Gerichtsbarkeit . . . . .	41
Schnadegang . . . . .	10	Die Soester Fehde . . . . .	42
Donatorengedächtnis . . . . .	12	Die truchsessischen Wirren in Neheim . . . . .	42
Graf-Gottfried-Spiel . . . . .	14	Kriegs- und Notzeiten in Neheim . . . . .	43
Ökumenischer Gottesdienst . . . . .	16	Innere und äußere Umgestaltung in der hessischen Zeit . . . . .	48
<b>Auf den Spuren der Vergangenheit</b> . . . . .	19	Aufbau und Selbstverwaltung in preußischer Zeit . . . . .	49
Erste urkundliche Erwähnung . . . . .	21	Neheim im Revolutionsjahr 1848 . . . . .	50
Haus Neheim – Lage und Namensdeutung . . . . .	22	Neheims Industrialisierung . . . . .	52
Die stadtmäßige Befestigung des Dorfes Neheim . . . . .	23	Kommunales Leben in Neheim um die Jahrhundertwende . . . . .	56
Die Burg, die Burghäuser und die Burgmannsfamilien . . . . .	24	Von der Not der Kriegszeiten und der Willkürherrschaft . . . . .	64
Die Herren von Fürstenberg – Burgmannen und Drostent . . . . .	26	<b>Impressionen der Festwoche</b> . . . . .	67
Die Stadt- und Jahrmarktsrechte für Neheim . . . . .	27	Fest und Feier – Lied und Spiel . . . . .	70
Ein besonderer Gunsterweis des Landesherren . . . . .	28	Volkstümliches Konzert . . . . .	71
Verkauf der Grafschaft Arnsberg an das Erzstift Köln . . . . .	34	Altennachmittag . . . . .	72
Neheim unter kurkölnischer Herrschaft . . . . .	35	Kindernachmittag . . . . .	74
		Volkstümlicher Abend . . . . .	77
		Tag des Sports . . . . .	84
		Liste der Teilnehmer . . . . .	86
		Nachträgliches und Nachdenkliches . . . . .	88